bäude etc.) und ein grosses Object in Wien (ehemals Siegl'sche Maschinenfabrik) kommen. Leider wurde der geniale Schöpfer und Leiter dieses einzig in seiner Art dastehenden industriellen Unternehmens, Herr Generaldirector Josef Werndl, mitten in seinem rastlosen Wirken und Schaffen nach einer kurzen Krankheit am 29. April 1889 im kräftigsten Mannesalter von 59 Jahren vom Tode hinweggerafft. Doch wird dasselbe in seinem Geiste und Sinne fortgeführt und noch immer an seiner Vervollkommnung und Vergrösserung gearbeitet.

Spaziergänge in der Stadt und unmittelbarer Umgebung.

Franz-Josefs-Platz (Promenade), hübsche Anlagen des Verschönerungs-Vereins mit Ruhebänken; anschliessend der

Gräfl. Lamberg'sche Schlosspark.

Karl Ludwigs-Platz, Ausstellungs- und Festplatz mit hübschem Gebirgsausblick. (Erbauung einer Industriehalle projectiert.)

Zur Villa Werndl. Ueberblick über die Objecte der Waffenfabrik; abends bei elektrischer Beleuchtung der Fabriken grossartig.

Zu einem Ueberblick über Stadt und Vorstädte eignen sich die das Stadtgebiet umsäumenden Erhebungen:

Hohe Ennsleithe, 1/4 Stunde südöstlich. Entweder durch Vorstadt Schönau bis zum Eisenbahnviaduct, oder nach Ennsdorf durch die Bahnhof- und Damberggasse.

Tabor, 1/4 Stunde nördlich. Durch die Vorstadt Ort bis zur Wegtafel beim Jäger'schen Brauhaus,